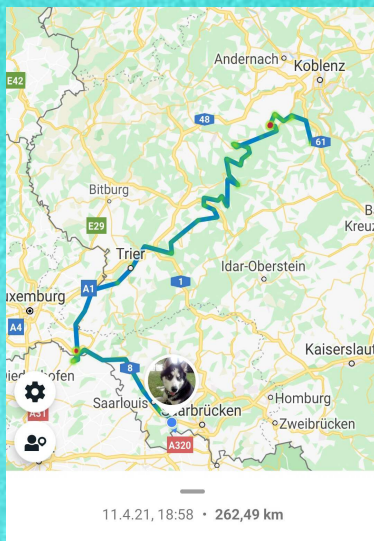


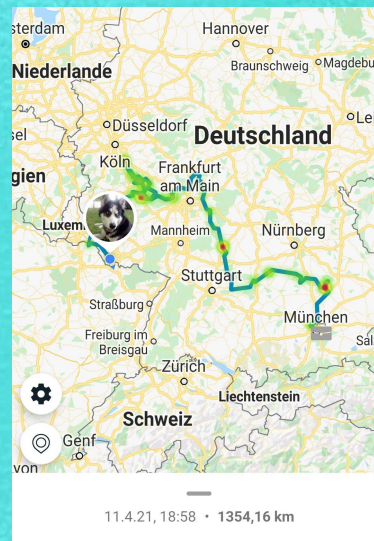
Tag 7 - 11.04.2021

Emmelshausen - Völklingen

Tagesetappe:



Gesamtstrecke:



Tagestour:

Bei dichtem Dunst und leichtem Regen starten wir in den heutigen Tag und fahren vom Hunsrück hinunter an die Mosel und über Münstermaifeld zur Burg Eltz. Ein Bild dieser Burg befindet sich auf der Rückseite des alten 500 DM Geldscheins. Inzwischen regnet es in Strömen, wir checken kurz den Regenradar Online - soll den ganzen Tag so bleiben - also wird nun eben wasserdichte Hose und Jacke sowie die wetterfesten Stiefel aus dem Schrank geholt und ab geht es auf den Fußmarsch zur Burg. Wir wandern 15 Minuten durch ein steiles Tal bis wir schließlich die Burg erreichen. Ein beeindruckendes Bauwerk auf einem Felsen Mitten im Wald.



Stiftskirche St. Martin und St. Severus



Burg Eltz - 500 DM Blick



Burg Eltz

Als wir wieder zurück sind geht es erst mal raus aus den nassen Klamotten, alles zum Trocknen in die Duschkabine gehängt und rein in trockene Sachen bevor es wieder zurück an die Mosel geht. Nach einer kurzen Fahrt noch einmal ein Stopp an der Reichsburg Cochem. Diese sieht man von unten sowieso am besten, so beschließen wir den Ausblick so zu genießen und sparen uns den Aufstieg. Nun geht es Kilometer um Kilometer weiter immer den Fluß entlang und wir sind begeistert wie viele Weinberge sich hier, einer an den anderen reiht. Schließlich erreichen wir Trier, wo wir einen Abstecher in das Stadtzentrum machen um einen Blick auf das Porta Nigra zu werfen.



Reichsburg Cochem



Porta Nigra

Es geht weiter die Mosel entlang bis wir die Grenze zu Luxemburg erreichen, wir überqueren diese ohne irgendeine Kontrolle und tanken hier erst mal günstig bevor es dann auf der Luxemburger Seite der Mosel weiter bis Schengen geht. Hier überqueren wir erneut die Mosel und befinden uns nun wieder (ebenfalls ohne jegliche Kontrolle) in Deutschland. Nach der Brücke geht es rechts ab und nach einem Kilometer überqueren wir die nächste Grenze, nun nach Frankreich. Auch hier keinerlei Kontrolle. Wir fahren hier noch ca. 8 Kilometer an der Mosel entlang um einen Eindruck vom französischen Teil zu bekommen, verlassen Frankreich dann aber wieder und fahren in Deutschland noch ein Stück über Saarlois bis nach Völklingen. Hier schlagen wir unser Nachtlager am Wohnmobilplatz des Weltkulturerbe Völklinger Hütte auf.



Weltkulturerbe Völklinger Hütte

[Zurück](#)